Netzeband

Kultur

Frühjahr

2024

Netzeband Kultur sagt...

Mensch! Natur! Kultur! – Drei Begriffe, die mehr miteinander gemeinsam haben, als mancher vielleicht auf den ersten Blick denkt. Also: Herzlich willkommen zu unserer sechsten Spielzeit in der Temnitzkirche! Wir haben wieder ein umfangreiches Programm zusammengestellt, das mit einigen Neuerungen aufwartet. Neben der Fortsetzung unserer bewährten Reihen „ERZÄHL MAL...!“ und „GELESEN“ sind wir unter anderem zum ersten Mal Gastgeber der ÖKOFILMTOUR, zeigen die Uraufführung eines Theatertextes der letztjährigen Temnitzschreiberin Ariana Emminghaus und gehen in die zweite Runde mit NETZEBAND LIEST! 24-STUNDEN-CHARITY-LESUNG zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit in unserer Region. Und natürlich gibt es wieder viel Musik zu erleben, als Konzert oder mit unserer neuen Partyreihe „NETZ‘ DANCE!“

Seien Sie dabei, wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst Sabina Matthus-Bebie & Hans Machowiak

Sa 17.02.24 Temnitzkirche	19.30	**NETZ‘ DANCE! I** 80s & 90s Hits
Sa 24.02.24 Temnitzkirche	17.00	**FRANZÖSISCHE KAMMERMUSIK** Konzert
Sa 09.03.24 So 10.03.24 Temnitzkirche	15.00 – 15.00	**NETZEBAND LIEST!** **24-STUNDEN-CHARITYLESUNG** **Die Zweite**
Sa 16.03.24 Temnitzkirche	17.00	**WINTERREISE OHNE WORTE** Konzert
So 17.03.24 Temnitzkirche	17.00	**ERZÄHL MAL...! IV** **HEIMAT UND FREMDE** Erzählcafé
Sa 23.03.24 Temnitzkirche	19.30	**MISSBILDUNGEN** Schauspiel
So 24.03.24 Temnitzkirche	15.00	**OSTERBASTELN FÜR KINDER**
	18.00	**KINO FÜR DIE KLEINEN & GROSSEN** „Die wilden Hühner und die Liebe“

Sa 13.04.24 Temnitzkirche	19.30	**ÖKOFILMTOUR 2024** Kampf ums Klima – Scheitert die deutsche Energiewende?
Fr 26.04.24 Temnitzkirche	19.30	**FROSCHMÄUSEKRIEG** Musikalische Lesung
Sa 27.04.24 Temnitzkirche	17.00	**GELESEN III BELAUSCHTES LEBEN** **Auch Tiere sind Personen** Literaturcafé
So 28.04.24 Temnitzkirche	17.00	**SOUNDS AND NOISES** Konzert
Sa 11.05.24 Temnitzkirche	17.00	**BRANDENBURG-REEDQUINTETT** **Die Kunst der Fuge** Konzert
Sa 25.05.24 Temnitzkirche	19.30	**WEDEKIND : AUFSCHREI** Performance – Lesung
Fr 07.06.24 Temnitzkirche	19.30	**SOKOL PERJEM LETI, A NE MESOM** Lesung

Tickets: www.netzeband-kultur.de
info@tourist-information-rheinsberg.de, Tel. 033931 – 34 94 0

Nach allen Veranstaltungen Rückfahrt mit dem RE 6 um 22.15 Uhr Richtung Berlin möglich.

Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

LAND BRANDENBURG
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Samstag 17. Februar 2024

19.30 Uhr Temnitzkirche

NETZ' DANCE! I

80s & 90s Hits in der Kirche

Get the party started, Freunde! Unsere neue Partyreihe „NETZ' DANCE!" bringt Tanzkultur auf's Land. Kultur? Ganz geschmeidig bleiben, hier gibt's keine strikten Regeln – der Partyspaß steht im Vordergrund: Zusammenkommen, feiern, tanzen. Und das je unter einem speziellen Motto für jede Veranstaltung. Musikrichtung, Epoche, Generation, whatever. Wir starten mit den glorreichen 80ern und 90ern. Remember? Modern Talking oder doch eher George Michael? Madonna, Whitney und nicht zu vergessen all die tollen Boy- und Girlbands. Von Spice Girls, N'Sync bis hin zu Britney und Christina. Von uns gibt's DJ, Lightshow und Tipps für die passenden Moves… also: Ticket gebucht, Schrank geplündert – wenn ihr noch Röhrenjeans und Schulterpolster-Sakkos habt: Anziehen! – und ab in die Temnitzkirche! An den Turntables: DJ-Urgestein Dietmar Stehr! We are ready! Are you?

VVK 7 € erm. 5 € | AK 8 € erm. 6 €

Samstag 24. Februar 2024

17 Uhr Temnitzkirche

FRANZÖSISCHE KAMMERMUSIK

Konzert

Die Klarinette ist in der französischen Musikkultur tief verwurzelt. Seit jeher wurden zahlreiche Kompositionen für das Instrument geschrieben. Es gibt Unmengen von Unterrichtsliteratur von französischen Klarinettisten wie Hyacinte Klosé, Jacques Lancelot oder Paul Jeanjean. So ist es nicht verwunderlich, dass es auch im Konzertrepertoire viel spannende Musik für die Klarinette gibt. Man muss nur eine Auswahl treffen, was man spielen möchte. So haben die beiden Musikerinnen Sabina Matthus-Bebie und Yuki Inagawa ein Programm mit Kompositionen von bekannten und auch weniger bekannten, aber interessanten Komponisten zusammengestellt: Es gibt die „Première Rhapsodie" von Claude Debussy, die „Sonate" von Francis Poulenc und die „Sonatine pour clarinette en la" von Arthur Honegger zu hören. Mit dabei sind auch „Thema et variations" von Jean Francaix, die „Sonate Nr.2" von Charles Koechlin, „Andante et Allegro" von Ernest Chausson und um die Komponistinnen nicht zu vergessen, Clémence de Grandval mit „Deux pièces".

Mit: Sabina Matthus-Bebie – Klarinette & Yuki Inagawa – Klavier

VVK 20 € erm. 15 € | AK 22 € erm. 17 €

Samstag 9. März 2024 15 Uhr – Sonntag 10. März 2024 15 Uhr

Temnitzkirche

NETZEBAND LIEST! – 24-STUNDEN-CHARITY-LESUNG! DIE ZWEITE!

In die Kirche! Fertig! Los! Gemeinsam mit unserem Ideengeber für diese wunderbare Aktion, dem Bürgermeister der Gemeinde Temnitzquell Bernd Müller, veranstalten wir die zweite 24-Stunden-Lesung in Netzeband zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit in der Region. Und gefragt bist du, sind Sie, seid ihr alle! Kramt euer Lieblingsbuch hervor, ölt die Stimmbänder und spitzt die Ohren: Nur, wenn alle mitmachen, kann diese zugegebenermaßen etwas verrückte Idee gelingen. Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin liest je eine halbe Stunde aus einem selbst gewählten Werk vor. Neben den obligatorischen Ensemblemitgliedern und Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen von NETZEBAND KULTUR, und Personen des regionalen öffentlichen Lebens aus Politik, der Verwaltung, Kultur und Soziokultur suchen wir wieder möglichst viele engagierte lesefreudige Menschen aus der Region. Also: Seid dabei und macht mit!

Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten.

Meldet Euch rechtzeitig an unter:
lesen@netzeband-kultur.de

Samstag 16. März 2024

17 Uhr Temnitzkirche

WINTERREISE OHNE WORTE

Konzert für Klarinette und Akkordeon

Das Duo „Im Goldrausch“ hat mit Klarinette und Akkordeon eine besondere Besetzung und sucht sich dafür auch immer wieder außergewöhnliche Projekte aus. Diesmal ist es Franz Schuberts Liederzyklus „Die Winterreise“. Kaum ein Werk für Stimme und Klavier ist so besonders wie dieses Werk. Schubert erzählt eine Geschichte, dazu kommen Lieder, welche die kalte, düstere Winterstimmung „malen“. Die spannendste Bearbeitung ist vielleicht diejenige, welche von Hans Zehnder für das Klangforum Wien geschrieben wurde.
Und so wagt sich das Duo „Im Goldrausch“ mit Felix Kroll und Sabina Matthus-Bebie an diese Aufgabe und verspricht ein abwechslungsreiches Klangerlebnis mit Franz Schuberts Musik. Begeben Sie sich mit uns auf die „Winterreise“. Ein Muss für Musik und Konzertfans.

Mit: Felix Kroll – Akkordeon
Sabina Matthus-Bebie – Klarinette, Saxophon, Bassklarinette

VVK 20 € erm. 15 € | AK 22 € erm. 17 €

Sonntag 17. März 2024

17 Uhr Temnitzkirche

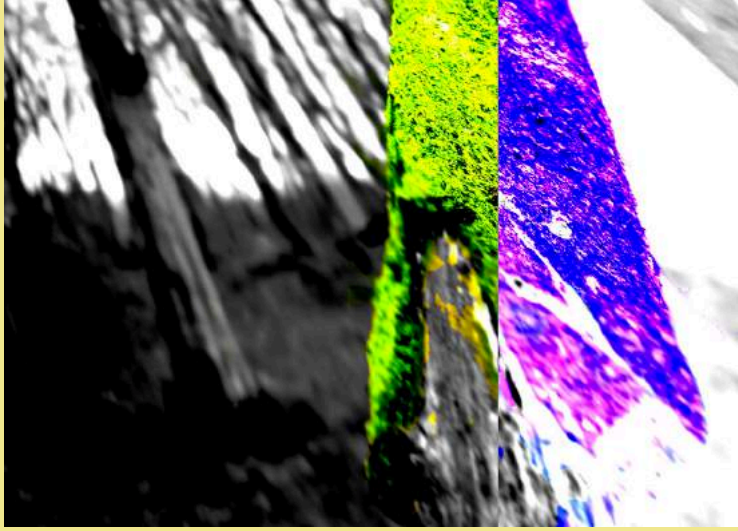
ERZÄHL MAL...! IV
HEIMAT UND FREMDE

Erzählcafé

Was bedeutet eigentlich Heimat? Ist es nur ein Gefühl, oder lässt sich dieser oft emotional aufgeladene Begriff an allgemein verbindlichen Fakten festmachen? – Und wie definiert man die „Fremde"? Kann man auch in fremdem Umfeld eine „Heimat" finden und von welchen Faktoren kann das abhängig sein? Konstruiert sich die sog. „Heimat" nochmal ganz neu und schärft sich unser Blick für sie, wenn wir gerade in der „Fremde" sind – und andersherum? Unsere Welt ist in den vergangenen Jahren in Bewegung geraten und auch „ die Heimat" hat sicher für viele Menschen eine andere Bedeutung bekommen. Hierüber möchten wir gerne ins Gespräch kommen. Besuchen Sie unser Erzählcafé im schönen Amt Temnitz unter diesem spannenden Thema, zu dem Jeder und Jede eine Beziehung haben dürfte.

Moderation: Hans Machowiak

Eintritt frei!



Samstag 23. März 2024

19.30 Uhr Temnitzkirche

MISSBILDUNGEN

Theaterstück von Ariana Emminghaus
Uraufführung

Die Temnitzschreiberin des vergangenen Jahres 2023: Ariana Emminghaus! Sie ist nicht nur Essayistin und Lyrikerin, sondern auch Theaterautorin. Ihr Werk „Missbildungen" erlebte seine „Ur-Lesung" 2020 am Schauspiel Leipzig. Nun erfolgt die Theater-Uraufführung ihres episodischen Textes als Schauspielinszenierung! In der Temnitzkirche in Netzeband.
Es treten auf: Eine Schlingpflanze, eine Wolke, ein Brand, ein Tropfen und einige mehr. Es wird „be-fallen" und „über-fallen". Einiges „ver-fällt" und kann dabei möglicherweise „ge-fallen". Was Natur ist, wird in kurzweiligen Dialog-Szenen vermenschlicht. Was menschlich ist, wird zugleich abstrakt. Und das Abstrakte wird ausgesprochen, wird poetisch, wird grausam, wird anschaulich. Lassen Sie sich ein auf ein besonderes Theaterexperiment in der Temnitzkirche, geschrieben von einer Autorin, die uns mit ihren Texten bereits im vergangenen Jahr begeistert hat.
In der Regie von Hans Machowiak. Das kann nur spannend werden!

*Episodisches Theaterstück von Ariana Emminghaus für zwei Schauspieler*innen*
Inszenierung: Hans Machowiak

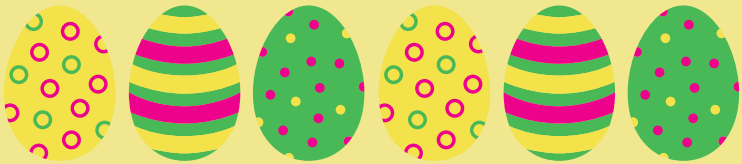
VVK 18 € erm. 15 € | AK 20 € erm. 17 €

Sonntag 24. März 2024
15 Uhr Temnitzkirche

OSTERBASTELN FÜR KINDER

Ob freche Hasen, das klassische Osternest, bunt verzierte Ostereier oder ganz ausgefallene Ideen: Osterzeit ist Bastelzeit. Unter fachkundiger Anleitung werden coole und ausgefallene Osterdekorationen oder kleine Ostergeschenke gebastelt. Für Bastelmaterial ist gesorgt.

Unkostenbeitrag für das Material: 4 €
Außerdem im Angebot: Limo für die Kleinen, Kaffee für die Großen und Kuchen für alle.



Sonntag 24. März 2024
18 Uhr Temnitzkirche

KINO FÜR DIE GROSSEN UND KLEINEN
„Die Wilden Hühner und die Liebe“

Während die Freundinnen Sprotte, Melanie, Frieda, Wilma und Trude für eine Schulaufführung Shakespeares Liebesreigen „Ein Sommernachtstraum“ einstudieren, haben sie auch privat mit den Höhen und Tiefen der (ersten großen) Liebe zu kämpfen: Melanie etwa wurde von ihrem Freund Willi für ein zwei Jahre älteres Mädchen verlassen. Frieda führt derweil eine komplizierte Wochenendfreundschaft mit Maik, den sie in den letzten Reiterferien kennen gelernt hat. Trude träumt von Ricky, einem Jungen aus der Nachbarklasse, und das „Oberhuhn“ Sprotte trifft sich nach wie vor mit Fred – der jedoch von ihrer Eifersucht ganz schön genervt ist. Nach „Die wilden Hühner“ eine weitere Verfilmung aus der populären Jugendroman-Reihe von Cornelia Funke. Ein Spaß für jung und alt.

VVK 6 € erm. 4 € | AK 7 € erm. 5 €

Samstag 13. April 2024
19.30 Uhr Temnitzkirche

ÖKOFILMTOUR 2024:
„Kampf ums Klima - Scheitert die deutsche Energiewende?“

Filmvorführung mit anschließender Diskussionsrunde

Rekordhitze, Waldbrände und Überschwemmungen. Die Folgen des Klimawandels sind längst für jeden spürbar. Doch während Wissenschaftler immer lauter Alarm schlagen, kommt die Energiewende in Deutschland praktisch nicht voran. Nicht nur die ausufernde Bürokratie verhindert den Ausbau regenerativer Energien, sondern auch ein Geflecht von aggressiven Bürgerinitiativen. Sie werden beraten von immer den gleichen spezialisierten Anwälten, sind hochprofessionell und national vernetzt, viele von ihnen haben direkte Kontakte ins rechte politische Lager der Klimawandel-Leugner. Immer wieder gelingt es ihnen durch Einsprüche den Ausbau von Windkraftanlagen zu verhindern, zum Teil über Jahre. So etwa beim besonders umstrittenen Windpark im hessischen Reinhardswald, der zum propagandistischen Schlachtfeld der Energiewende geworden ist. Und dieser Kampf ist radikaler geworden. So schrecken junge Klimaaktivisten auch nicht mehr davor zurück, ihre Hände mit Sekundenkleber auf Autobahnen festzukleben, um für mehr Klimaschutz zu demonstrieren. Und zwischen allen Fronten steht die deutsche Politik, die mehr klimaschädliche Energie einkauft als sie eigentlich will. Scheitert die deutsche Energiewende? Eine Frage, die im Amt Temnitz als Träger des Landesnaturschutzpreises 2023 und potentiellem Standort eines Atommüllendlagers von großem Interesse ist. Ein Film über ein emotional hoch aufgeladenes Thema, dass uns alle angeht.

Dokumentarfilm von Thomas Aders und Nick Schader

Gäste der Diskussionsrunde:
Dr. Mario Schrumpf, Leiter des Naturparks Stechlin-Ruppiner Land
Thomas Kresse, Amtsdirektor des Amtes Temnitz
Moderation: Uta Greschner, Journalistin und Filmemacherin / FÖN e.V.

Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten.

Kooperationsveranstaltung der ÖKOFILMTOUR mit NETZEBAND KULTUR

Freitag 26. April 2024
19.30 Uhr Temnitzkirche

FROSCHMÄUSEKRIEG
Musikalische Lesung

Auch Kriege lassen sich in literarisch humorvoller Weise übersetzen – immer in der Hoffnung, in den Menschen eine Erkenntnis über die Sinnlosigkeit dieser Form der Auseinandersetzung wachsen zu lassen. Eines der besten Beispiele ist der „Froschmäusekrieg“, ein Text, der Homer zugeschrieben wird – seine Urheberschaft ist bis heute nicht eindeutig belegbar. Der Krieg als uralte Geißel des menschlichen Zusammenlebens wird in diesem Text durch die Überhöhung der Kontrahenten Frösche und Mäuse einmal mehr ad absurdum geführt. Es treten gegeneinander an, der Froschkönig Pausback und der Mäuseprinz Bröseldieb – in unserem Fall entgegen der homerischen Hexameter der Urdichtung in den vierhebigen jambischen Versen des deutschen Übersetzers Viktor Blüthgen. In dieser Bühnenfassung ergänzen sich der Schauspieler Alexander Bandilla und der Musiker Benjamin Schulte zu einer einmaligen Symbiose, der es gelingt, die Geschichte des „Froschmäusekriegs“ spielerisch und gleichfalls scharfzüngig-amüsant nach Netzeband zu bringen. Ansehen!

Mit: Alexander Bandilla, Schauspiel und Benjamin Schulte, Musik

VVK 18 € erm. 15 € | AK 20 € erm. 17 €

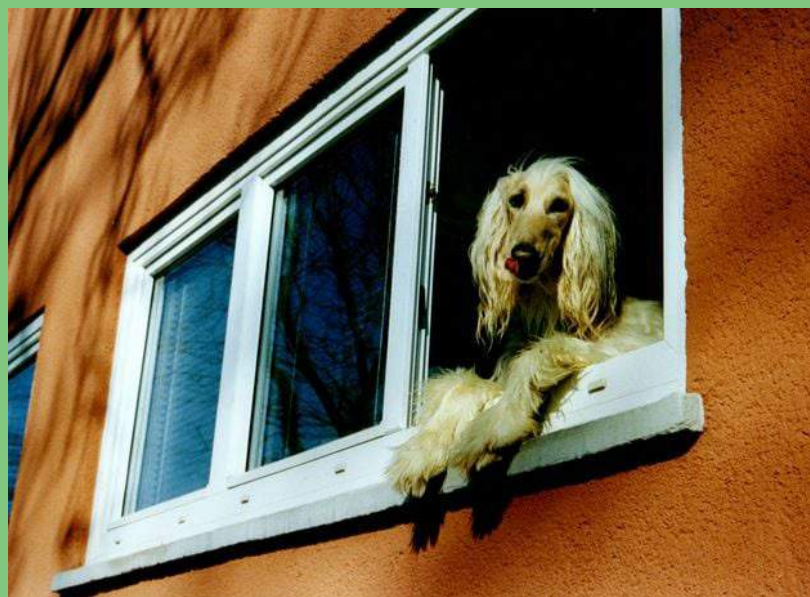
Samstag 27. April 2024
17 Uhr Temnitzkirche

GELESEN III
BELAUSCHTES LEBEN – auch Tiere sind Personen
Literaturcafé für die ganze Familie

In unserem ländlichen Umfeld gibt es viele kleine und kleinste Bewohner; kaum zu sehen, kaum zu erahnen und doch hinterlassen sie Spuren, die auf die Art ihres eigenwilligen Zusammenlebens verweisen. Dabei kommt es unter den Tieren mit menschlichen Eigenschaften nicht selten zum Streit und zu unterschiedlichen Meinungen, denn auch sie sprechen und fühlen. Was sie aber letztlich wieder vereint, ist gegenseitiges Zuhören und ihr Glaube an die Kraft des gemeinsamen Lebens. Vorgestellt werden ausgewählte Texte und besondere Bilder aus einigen der berühmtesten Bücher, in denen Tiere vermenschlicht agieren: Belauschtes Leben der besonderen Art.
Wir werden hören und sehen, wie die Literatur mit viel Witz und Fantasie dieses verborgenen Leben beschrieben hat. Dabei werden wir Humor und Tiefsinn entdecken und weiterspinnen. Das Ganze in geselliger Tischrunde, und dabei Kaffee trinken, köstlichen Kuchen essen und uns gegenseitig kennenlernen. Herrlich!

Konzept und Moderation: Ingrid Lucia Ernst
In Zusammenarbeit mit der Fontane-Buchhandlung Neuruppin

Eintritt frei!



Sonntag 28. April 2024

17 Uhr Temnitzkirche

KLARINETTENQUARTETT „SOUNDS AND NOISES“

Konzert

Das Klarinettenquartett ist eine besondere, abwechslungsreiche Besetzung. Man bekommt mit den zahlreichen Instrumenten in allen Größen – Klarinette, Bassethorn und Bassklarinette – viele spannende Klangfarben. Was viele Komponisten und Arrangeure inspiriert hat. Das Klarinettenquartett „sounds and noises“ wurde mit dem Ziel gegründet, eben diese vielen Möglichkeiten auszuloten. In der Kirche Storbeck Im Herbst 2022 – zu den „Temnitzer Orgeltagen“ – machten sich die vier Musiker auf die Suche nach den Schweizer Wurzeln des Ortes. In 2024 ist das Ensemble auf der Suche nach weiteren abwechslungsreichen Klängen und macht eine kleine musikalische Weltreise mit Stücken von Astor Piazzolla „Histoire du Tango“, Johann Sebastian Bach „Das musikalische Opfer“, Kurt Weills „Stücke aus der Dreigroschenoper“ , Dave Brubecks „Blue Rondo a la Turk“ , Clare Grundman „Caprice, Henghel Gualdi/ Carlo Mioli „Breve Preludio“, von Johann Pachelbel „Canon“ und Kenneth A.Wilson „Variations on a theme of Paganini“.

Mit: Horia Dumitrache und Michael Hauptmann – Klarinette, Sabina Matthus-Bebie – Klarinette und Bassethorn, Matthias Badczong – Bassklarinette

VVK 20 € erm. 15 € | AK 22 € erm. 17 €

Samstag 11. Mai 2024

17 Uhr Temnitzkirche

DAS BRANDENBURG-REEDQUINTETT *präsentiert* „DIE KUNST DER FUGE“

Konzert

Zu Jahresbeginn 2023 wurde das Brandenburg Reedquintett gegründet: Inspiriert vom Calefax-Ensemble aus den Niederlanden finden sich in immer mehr Ländern Musiker in dieser ungewöhnlichen Besetzung von Oboe, Saxophon, Klarinette, Bassklarinette und Fagott wieder. Das Brandenburg-Reedquintett hat sich für das Frühjahr 2024 ein spannendes Projekt vorgenommen: Die Musiker spielen aus Johann Sebastian Bachs „Kunst der Fuge“ und stellen dem streng geordneten barocken Werk zwei ganz andere, verspielte Kompositionen von Jean-Philippe Rameau „Le Rappel des Oiseaux“ und George Gershwins „Ein Amerikaner in Paris“ gegenüber. Verpassen Sie nicht diesen spannenden musikalischen Mix, dieses großartigen Quintetts exklusiv in der Temnitzkirche Netzeband.

Mit: Peter Ernst Michl – Oboe, Andrej Lakisov – Saxophon, Sabina Matthus-Bebie – Klarinette, Matthias Badczong – Bassklarinette, Jochen Schneider – Fagott

VVK 20 € erm. 15 € | AK 22 € erm. 17 €

Samstag 25. Mai 2024
19.30 Uhr Temnitzkirche

„Der Mensch wird abgerichtet, oder er wird hingerichtet."

WEDEKIND: AUFSCHREI
Performance-Lesung

Sittenwidrigkeit, Majestätsbeleidigung und Entlarvung bürgerlicher Scheinmoral. Wohl kaum ein Schriftsteller zu Beginn des 20. Jahrhunderts sorgte für derartige Kontroversen wie Frank Wedekind. Wieder und wieder schaffte er es, durch seine Werke zu polarisieren und in der bürgerlichen Gesellschaft Anstoß zu erregen. Als Theaterautor noch heute gespielter Stücke wie „Frühlings Erwachen" – zum Beispiel beim Theatersommer Netzeband 2021 – oder „Lulu", als Kabarettist der „Elf Scharfrichter" und nicht zuletzt als Lyriker hielt er seinen Zeitgenossen gnadenlos den Spiegel vor und erreichte dadurch ein „Sich-dazu-verhalten-müssen" des etablierten Bürgertums, ein Infragestellen, der selbst auferlegten Konventionen. Bis heute hat Wedekinds lyrisches und dramatisches Werk nichts von seiner Kraft, seiner Provokation des vermeintlichen gesellschaftlichen Konsenses verloren – möglicherweise ist es daher aktueller denn je. Anlässlich Wedekinds 160. Geburtstags tauchen Daria Monciu und Hans Machowiak ein in sein Leben, sein Werk und seine Gedankenwelt. Kommen Sie vorbei und tauchen Sie mit den beiden Spielern ein in diese Welt. Eine spannende Performance-Lesung, die ihr Publikum begeistert.

Mit: Daria Monciu und Hans Machowiak
Szenische Einrichtung: Hans Machowiak

VVK 18 € erm. 15 € | AK 20 € erm. 17 €

Freitag 7. Juni 2024
19.30 Uhr Temnitzkirche

„SOKOL PERJEM LETI, A NE MESOM"
Kleiner Streifzug durch die kroatische Literatur

Ein kroatisches Sprichwort sagt: „Der Falke fliegt mit der Feder und nicht mit dem Fleisch". Ein passender Titel, um ein wenig in die Literatur Kroatiens einzutauchen. Warum ausgerechnet Kroatien? Klarer Fall: Die Fußball-Europameisterschaft 2024 in Deutschland steht vor der Tür und die kroatische Nationalmannschaft bezieht ihr Quartier direkt bei uns um die Ecke – in Neuruppin. Grund genug für uns zu sagen: „Dobrodošli!" (Herzlich Willkommen!) und der Herkunft unserer Gäste auch literarisch ein wenig nachzuspüren.

Mit: Hans Machowiak

VVK 14 € erm. 11 € | AK 15 € erm. 13 €

Theatersommer 2024

Traditionsstück

UNTER DEM MILCHWALD

von Dylan Thomas
Idee und Inszenierung: Jürgen Heidenreich (†)
Wiederaufnahme: Susanne Moehrcke

Begleiten Sie uns – wie in jedem Jahr zu Beginn des Theatersommers – ins Fischerdörfchen Llareggub an der walisischen Küste! Hier erwarten Sie ein ehemaliger Kapitän, eine Schneiderin, eine Tuchhändlerin und weitere Bewohner. Alle lassen Sie an ihren Gefühlen und Gedanken teilhaben.

Aufführungen: 21. | 22. | 28. | 29. Juni 2024 | 20.30 Uhr

Familienstück

DIE REGENTRUDE

von Theodor Storm
Fassung und Inszenierung: Judith Zieprig
Ausstattung: Bogna Grazyna Jaroslawski

Im Zentrum der Geschichte steht ein junges Paar: Andrees und Maren. Die beiden machen sich auf die Suche nach dem vergessenen magischen Spruch der Regentrude, der Regen, Fruchtbarkeit und „Reichtum" für Mensch und Tier bringt. Nur so kann der mächtige Feuermann besiegt werden. Und so macht sich das Paar mit dem Sinnspruch der Regentrude auf den Weg zu ihr, um sie aus ihrem Schlaf zu wecken. Ein Abenteuer beginnt. Die idyllische Naturbühne ist die beste Kulisse, um unsere Beziehung zur Natur zu hinterfragen und Storms Geschichte auf phantastische Weise neu zu erzählen. Auf in den nächsten „heißen Sommer". Auf, auf, mit Kind und Kegel nach Netzeband.

Premiere: Samstag 6. Juli 2024 | 15.00 Uhr
Weitere Aufführungen: 7. | 14. | 21. | 28. Juli
4. | 11. | 18. | 25. August sowie 1. September 2024 | 15 Uhr

Synchrontheater

OTHELLO

von William Shakespeare
Fassung und Inszenierung: Hans Machowiak
Ausstattung: Johanna Maria Burkhart

Shakespeares Klassiker auf der großen Bühne des Gutspark Netzeband! Die Geschichte um den erfolgreichen Feldherrn Othello, der abseits seiner brillanten militärischen Leistungen in ein dichtes Netz aus Intrigen, Liebe, Eifersucht und Hass verstrickt wird, entsteht in neuer Fassung im Stil des einzigartigen Netzebander Maskensynchrontheaters.
Othello heiratet nach gewonnener Schlacht die schöne Desdemona gegen den Willen ihres Vaters und erweckt nicht zuletzt dadurch Neid und Eifersucht bei seinem Untergebenen Jago, der alles daran setzt, die Erfolgssträhne seines Vorgesetzten zu brechen und gleichzeitig die Beförderung eines weiteren unliebsamen Konkurrenten zu verhindern, um selbst dessen Position einnehmen zu können. Durch geschicktes Taktieren entsteht ein zerstörerischer Strudel, dem nach und nach alle Figuren nahezu schutzlos ausgeliefert sind...
Die Themen Stigmatisierung und Rassismus schlagen neben dem handlungsgebenden kriegerischen Umfeld eine Brücke in unsere heutige Zeit, in der wir aktuell mehr denn je mit gleichartigen Problemen konfrontiert sind. Fesselndes Maskensynchrontheater in der Weite der Netzebander Gutsparkbühne, das uns alle angeht! Lassen Sie sich reinziehen in die Geschichte von „Othello".

Premiere: Freitag 2. August 2024 | 20.30 Uhr
Weitere Aufführungen: 3. | 9. | 10. | 16. | 17. | 23. | 24. | 30. | 31. August 2024 | 20.30 Uhr

10% Frühbucherrabatt bis 30. April 2024

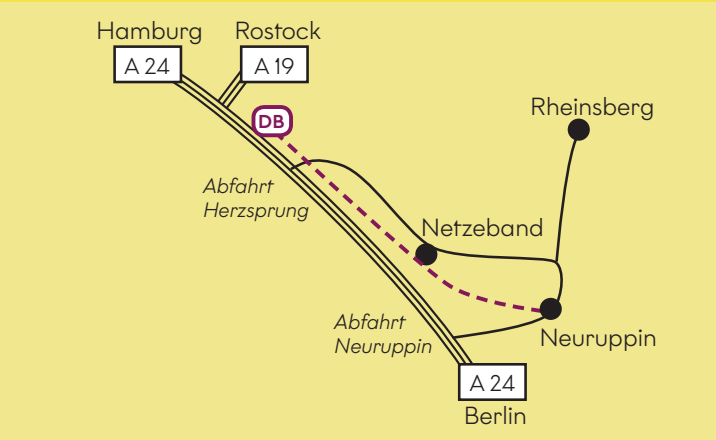
Tickets: www.netzeband-kultur.de
info@tourist-information-rheinsberg.de
Tel. 033931 – 34 94 0

Liebe Besucherinnen und Besucher,

tagesaktuelle Informationen zu unseren Veranstaltungen, sowie Erweiterungen oder Änderungen im Spielplan erhalten Sie jederzeit unter www.netzeband-kultur.de und natürlich auch auf unseren Social Media Kanälen bei Facebook und Instagram.

Anreise mit dem Zug
Mit dem Prignitz-Express RE 6 ab Berlin über Neuruppin oder aus Richtung Wittstock bis Haltestelle Netzeband. Sie erreichen nach den Vorstellungen und Konzerten in der Kirche bequem den Zug 22.15 Uhr ab Netzeband über Neuruppin nach Berlin.

Anreise mit dem Auto
A 10 / A 24 Berlin – Hamburg. Nehmen Sie am besten die Abfahrt Herzsprung, fahren Sie in Richtung Neuruppin, kurz nach Rägelin kommt die Abzweigung nach Netzeband.



IMPRESSUM
Förderverein Temnitzkirche e.V.
Dorfstr. 48, 16818 Netzeband, Telefon: 033924 – 299 837
E-Mail: kontakt@netzeband-kultur.de
Vorsitzender und Intendanz: Frank Matthus
Stellv. Vorsitzende und Leiterin der Geschäftsstelle: Maren Merschmeier
Künstlerische Leitung (Schauspiel) Temnitzkirche: Hans Machowiak
Künstlerische Leitung (Musik) Temnitzkirche: Sabina Matthus-Bebie
Technische Direktion: Marc Hermann / Robert Vogel

Redaktionsschluss: 23. Januar 2024
Redaktion: Jannika Olesch, Hans Machowiak, Judith Zieprig
Fotos: Cafer Aygün, Manfred H. Vogel, Thomas Lox, Jannika Olesch, Hans Machowiak, Markus Kluge
Layout: Veronika Žohová, pixelgestalten.com
Druck: STEFFEN-MEDIA Friedland I Berlin I Usedom

Tickets: www.netzeband-kultur.de
info@tourist-information-rheinsberg.de, Tel. 033931 – 34 94 0